

# Kupplung neu anlernen für Integra (NC700D & NC750D)

Mit ein paar Kommentaren in Grau zum besseren Verständnis

Wenn Kupplungsteile ersetzt wurden oder das TCM erneuert wurde, muß man diese Prozedur durchführen. (TCM =Transmission Control Module / elektr. Getriebesteuerung)  
Ebenfalls empfehlenswert falls der Schaltvorgang nicht zufriedenstellend ist und/oder die Ölsorte gewechselt wurde.

## Hinweise:

Das PGM-FI ([PGM-FI – Wikipedia](#)) und DCT System dürfen keine Fehlermeldungen im Bordcomputer hinterlegt haben.

Eine reine Vorsichtsmaßnahme, wenn die Motorkontrollleuchte immer unauffällig war kann man das übergehen.

Die Leerlaufdrehzahl muß normal sein.

Leerlauf (N) aktiv und der Kühlerventilator nicht aktiv.

Kein Gas geben während des gesamten Kalibrierungsvorganges!

Seitenständer einklappen obligatorisch, am besten draufsetzen und Handbremse anziehen.

## Vorgangsweise

1) Motor auf Betriebstemperatur bringen (Öltemperatur 50 bis 110 Grad), Leerlauf „N“ einlegen und Zündung abdrehen.

Vorsichtshalber auch wenn vorher gefahren wurde den Motor am Stand laufen lassen bis Kühlerventilator wieder ausgeht, erst dann abdrehen

2) Zündung aufdrehen und gleichzeitig den „D“ Schalter drücken.

Warten bis die Motorkontrollleuchte ausgeht, erst dann den „D“ Schalter loslassen.

3) Am „N/D“ Schalter in schneller Folge D-D-N-D-N drücken. In der Ganganzeige erscheint dann „D“ und „S“ gleichzeitig und ein blinkender Strich „-“.

Wenn der Motor noch nicht warm genug ist, erscheint „L“ in der Ganganzeige - dann zurück zu Schritt 1)

4) Motor starten und im Leerlauf lassen, **kein Gas geben!**

Warten bis „D“ „S“ „-“ ausgehen, dann ist die Kalibrierung abgeschlossen.

Motor ausschalten, kurz warten.

5) Zündung wieder einschalten, kurz warten und dann Motor starten.

Es sollte nun wie gewohnt „N“ im Display stehen.

Falls stattdessen ein „-“ in der Anzeige blinkt hat's nicht geklappt - also abdrehen und noch mal zu Punkt 2)

Erwartet euch keine Wunder, weil wenn vorher alles gepasst hat merkt man keine Veränderung. Einen weicheren Schaltvorgang erreicht man nur mit anderem Öl, 10W-30W wurde in anderen Foren getestet und empfohlen.

Gute Infos über Motorradöle findet Ihr auf:

<https://www.motorradonline.de/ratgeber/produkttest-motorenoele-sae-10w-40-motorenoele-im-test/>.

Die Produkttests selbst sind zwar aus 2013 aber trotzdem sehr informativ.